

## Lehrgang "Von der Einsteigerin zur Insiderin"

*Der Lehrgang "Von der Einsteigerin zur Insiderin" wendet sich an junge und junggebliebene Frauen, die in bäuerliche Familienbetriebe einsteigen. Die Umsetzung erfolgt im Blended Learning Format.*

### Allgemeine Informationen

Denn wo die Liebe hinfällt findet sich überraschend oft auch ein Bauernhof. Für Frauen, die aus nichtbäuerlichen Familien stammen oder sich beruflich vorerst anders orientiert haben, ist die neue Situation am Lebensort und Arbeitsplatz Bauernhof oft herausfordernd. Das System Bäuerlicher Familienbetrieb bietet auf zwischenmenschlicher Ebene genauso manche Herausforderung wie agrarische und betriebswirtschaftliche Zusammenhänge oder das Finden der eigenen guten Position in der neuen Familie und im Betrieb.

Der Lehrgang „Von der Einsteigerin zur Insiderin“ wendet sich an junge und junggebliebene Frauen, die in bäuerliche Familienbetriebe einsteigen. Sowohl in Abendeinheiten als auch in Ganztagesmodulen werden wesentliche Aspekte zu Agrarwirtschaft und –politik, Betriebsentwicklung und –wirtschaft, Kommunikation, die eigene Rolle in Familie und Betrieb, sowie Rechtsfragen gemeinsam mit Fachreferenten erarbeitet. Zusätzlich werden auf der Lernplattform e-lfi Videos und Fachinformationen zur Verfügung gestellt, die zeit- und ortsunabhängig absolviert werden können. Abgerundet wird der Lehrgang mit Praxiswahlmodulen.

Der Seminartag „Betriebsentwicklung partnerschaftlich planen“ kann gemeinsam mit dem Partner besucht werden. Zusätzlich zum informativen Teil steht die Vernetzung untereinander und die Besichtigung anderer Betriebe im Mittelpunkt.

### Kursinformation Niederösterreich

Kursinhalt:

- Agrarwirtschaftliche Informationen (Wie funktionieren Agrarmärkte? Was leistet die Agrarpolitik?)
- Betriebswirtschaft für Einsteigerinnen (Grundbegriffe, Einführung Ausgleichszahlungen)
- Meine Rolle in Betrieb und Familie (Meine Rolle jetzt und in Zukunft. Subjektive Wahrnehmung)
- Betriebsentwicklung partnerschaftlich planen (Mit dem Partner soll ein erstes Konzept zur weiteren Betriebsentwicklung erarbeitet werden)
- Alles was Recht ist (Die Rechte der Frau in der Landwirtschaft)
- Abschluss und Betriebsbesichtigung (Gemeinsames Frühstück, Evaluierung und Austausch)
- 2 Praxismodule

**Kursdauer:** 40 Einheiten

**Zielgruppe:** Neueinsteiger:innen, Partner:innen von (künftigen) Betriebsführer:innen

**Kursbeitrag:** € 300,00 Teilnehmerbeitrag gefördert, € 900,00 Teilnehmerbeitrag ungefördert

**Fachbereich:** Unternehmensführung

### Kursinformation Salzburg

Kursinhalt:

- Auf dem Weg von der Einsteigerin zur Insiderin

- Meine Rolle in Betrieb und Familie
- Betriebswirtschaft für Einsteigerinnen
- Wertschätzende Kommunikation
- Betriebsentwicklung gemeinsam planen (2 Module gemeinsam mit dem Partner)
- Agrarwirtschaft für Einsteigerinnen
- Rechtliche Fragen
- 11 Wahlmodule: Milchverarbeitung, Fleischverarbeitung, Brotbacken, Tierhaltung, Gartenbau, etc. (werden in der Gruppe vereinbart)
- Abschlussexkursion

**Kursdauer:** 60 Einheiten

**Zielgruppe:** Junge Bäuerinnen und Frauen, die nicht aus der Landwirtschaft kommen

**Kursbeitrag:** € 810,00 Kursgebühr, € 407,00 Kursgebühr gefördert

**Fachbereich:** Unternehmensführung

**Mitzubringen:** Schreibmaterial

#### **Kursinformation Steiermark**

##### **Inhalte der Präsenztermine:**

- Auf dem Weg zur Insiderin/zum Insider (4 UE)
- Meine Rolle in Betrieb und Familie (8 UE)
- Agrarwirtschaftliche Informationen (4 UE)
- Recht für Einsteiger:innen (4 UE)
- Einkommensermittlung auf dem landwirtschaftlichen Betrieb (4 UE)
- Chancen, Möglichkeiten und Voraussetzungen für langfristige Kooperationen im landwirtschaftlichen Bereich (4 UE)

Ergänzt werden die Präsenztermine durch Online-Einheiten, die zeit- und ortsunabhängig absolviert werden können.  
(ca. 8 Einheiten)

**Kursdauer:** 28 Einheiten

**Zielgruppe:** Landwirtschaftliche Quereinsteiger:innen; interessierte Personen

**Kursbeitrag:** € 800,00 TN-Beitrag, € 160,00 TN-Beitrag gefördert gem. LE14-20

**Fachbereich:** Unternehmensführung